

	<p>Objekt: Schutzgöttin Bodhisattva Mahamayuri</p> <p>Museum: Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Ost- und Nordasien</p> <p>Inventarnummer: I D 31831</p>
--	--

Beschreibung

Auf einem Lotossockel in Meditationshaltung sitzende weibliche Figur der Mahâmayurî in Bodhisattvatracht mit drei Köpfen und sechs Händen. Sie gilt als eine Erscheinungsform der Tara gilt. Der Lotossockel befindet sich auf einem stehenden Pfau mit ausgebreiteten Flügeln und Schwanz aus natürlichen Pfauenfedern. "Schutzgottheit gegen Schlangenbisse". Literatur: Thiele, Peter: in Kunst der Welt in Berliner Museen, Museum für Völkerkunde, Bd. 2, Stuttgart 1980 , S.90-91

Angaben zum Herkunftsort:

China (Land/Region)

Beijing 北京市 (Peking) (?) (Stadt)

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; Gold

Maße:

Objektmaß: 145 x 120 x 65 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	18. Jahrhundert
	wer	
	wo	Peking

Schlagworte

- Bodhisattva
- Pfau
- Statue